

Erhebungsbogen

B

Projekt	Bergedorf 99	Interne Nr.	67426	
		DK5 DK5-GK	8026	8028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergedorf	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	43	68
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.06.2008	
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	4424,3406	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Ehemaliges Klärwerksgelände, unter zwei Hochspannungsleitungen, vermutlich regelmäßig zum Schutz der Hochspannungsleitungen von Gehölzaufwuchs freigeschnitten, im übrigen ungenutzt. Mit im Gelände noch erkennbaren Klärbecken, die zeitweilig und örtlich feucht bis wasserüberstaut (vgl. Nr. 79) sind, derzeit jedoch ausgetrocknet. In der Krautschicht dominiert v.a. von Brennessel und Schilf, die größere Landröhrichte bzw. wüchsige Staudenfluren bilden. Randlich Übergänge zu grünlandartiger Vegetation im Bereich des ehemaligen Bewirtschaftungsweges und zu Sukzessionsgebüsch (vgl. Nachbarbiotop Nr. 67), das zu hohen Anteilen aus Holunder und Gartenbrombeere besteht. Darin eingestreut Vorkommen von Stiel-Eichen, die vereinzelt Stammdicken von bis zu 50 cm erreichen und eventuell zur Zeit der aktiven Klärwerksnutzung bereits vorhanden waren. Der Bewuchs ist insgesamt nur mäßig artenreich und nitrophytisch, deutlich verfilzend. Kleinwüchsige Arten fehlen größtenteils. Die Schilfbestände erreichen Wuchshöhen von über 2 m, die übrige Krautvegetation ist zwischen 0,5 und 1 m hoch.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HRR	Ruderalgebüsch (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Große Brachflächen unter den Hochspannungsleitungen			
Nachbarnutzung/en	Acker, Grünland, Gräben, Kleingärten, Klärwerk, Busdepot			
Rechtswert (X)	580448	Hochwert (Y)	5926128	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Bergedorf (603)	Gemarkung	Bergedorf (603)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet	Curslack/Altengamme [3 / Anteil: 100%]			

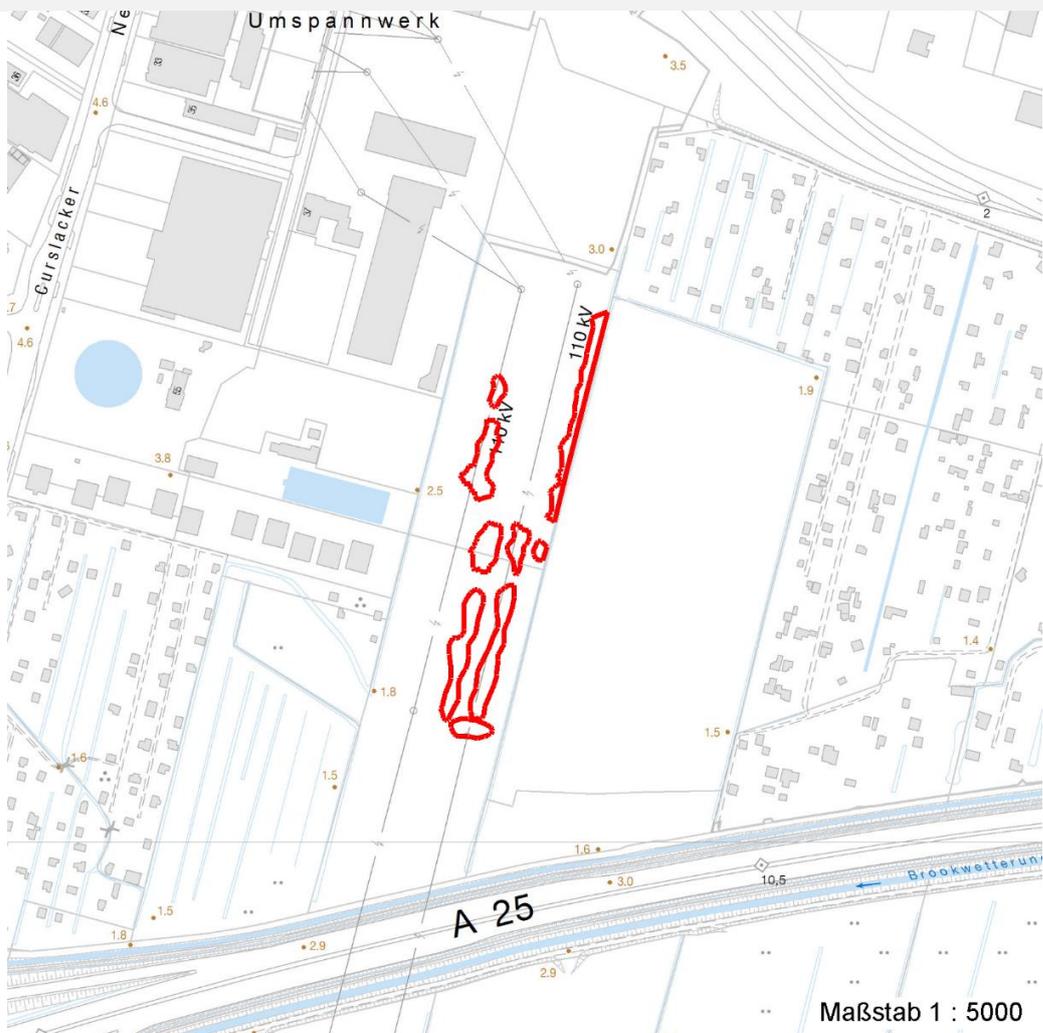
Erhebungsbogen

B

Projekt	Bergedorf 99	Interne Nr.	67426	
		DK5 DK5-GK	8026	8028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergedorf	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	43	68
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.06.2008	
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	4424,3406	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
67426	94021	8026	385	20.08.2015	N		
67426	67248	8026	15	15.06.2006	<	8028	3

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Sehr großflächig und ungestört; naturnah entwickelt, Rückzugsraum störungsempfindlicher Fauna
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Dichte Gehölzstruktur Hochwüchsige Gras- und Krautfluren

Erhebungsbogen

B

Projekt	Bergedorf 99	Interne Nr.	67426	
		DK5 DK5-GK	8026	8028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergedorf	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	43	68
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.06.2008	
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	4424,3406	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Amphibien, Überwinterungsbiotop Kleinsäuger Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Erhalt, weiter der Sukzession überlassen; hohe Wasserstände anstreben. Hanfanbau unterbinden.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Ruderalgebüsch (2000)	Biototyp	HRR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Gehölze wachsen mehr auf den ehemaligen Wällen zwischen den Becken
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	5.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2
Zeigerwerte	Futterwert		
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Erhebungsbogen

B

Projekt	Bergedorf 99	Interne Nr.	67426
		DK5 DK5-GK	8026 8028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergedorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	43 68
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.06.2008
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	4424,3406
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-												
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h		-	-												
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														6			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland